



Grüne Tage Thüringen, Die Landwirtschaftsmesse
23. – 25. September 2022, Messe Erfurt

Von Urban Gardening bis Welsh Black

Erfurter Landwirtschaftsmesse Grüne Tage Thüringen 2022 zeigt das ganze Spektrum der grünen Branche

(Erfurt, 15. September 2022) Am letzten Septemberwochenende 2022 werden die drei Erfurter Messehallen durch die Landwirtschaftsmesse Grüne Tage Thüringen wieder mit viel Leben gefüllt. Die Bandbreite der durch Firmen, Vereine und Ministerien präsentierten Themen reicht von Ernährung, Gartenbau und Pflanzenproduktion über Landmaschinen, Forstwirtschaft, Tierzucht und -haltung bis hin zu Imkerei, Bioenergie, nachwachsenden Rohstoffe, ländlicher Entwicklung und Naturschutz.

In **Messehalle 1** dreht sich alles um Bildung, Ernährung, Ökoland- und Gartenbau. Direkt Mitmachen und mehr über die Thüringer Bio-Branche erfahren heißt es am Stand des Thüringer Ökoherz e.V.. In der Bio-Infomeile stellen sich die Bio-Anbauverbände vor. Der Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf dem Thema Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche. Der Biohof Scharf aus Ollendorf und die Erfurter Initiative Dachgemüse machen ihre Bildungsarbeit für die Besucherinnen und Besucher erlebbar. Auf der Aktionsfläche wird das Thema Nachhaltigkeit großgeschrieben. Beim gemeinsamen Upcycling entstehen neue Schätze aus alten Lebensmittelverpackungen. Mit tollen Rezeptideen zur Resteverwertung wird außerdem der Lebensmittelverschwendung der Kampf angesagt, denn Gemüsereste sind nicht nur etwas für den Bio-Müll.

In **Messehalle 2** informiert das Thüringer Umweltministerium über Möglichkeiten, den Lebensalltag umweltschonender zu gestalten, so zum Beispiel durch das Gärtnern in der Stadt (Urban Gardening). Es wird aufgezeigt, wie man Fensterbretter, Balkone und Gärten mit geringem Aufwand umgestalten kann – für mehr Artenvielfalt und eine gesunde Selbstversorgung. Am Stand des Ministeriums wird auch für das Reparieren und Nachnutzen technischer Geräte sensibilisiert und gezeigt, wie man mittels Upcycling aus alten Dingen neue Gebrauchsgegenstände entstehen lassen kann. Dazu werden im Repair-Cafè Kniffe und Tricks gezeigt, um technischen Geräten mit geringem Reparaturaufwand zu einem zweiten Leben zu verhelfen. Zum Abschluss des Upcycling-Wettbewerbs „SpiceUp your Schrott“ wird Umweltministerin Anja Siegesmund am Samstag, den 24. September, 16.00 Uhr die besten Ergebnisse auszeichnen.

Während der Grünen Tage Thüringen wird es drei verschiedene **Tierschau-Wettbewerbe** geben, die in den **Messehallen 2 und 3** durchgeführt werden: die 16. Bundesschau Galloway des Bundesverbandes Deutscher Galloway-Züchter e.V., die Bundesschau des Verbandes Deutscher Welsh Black-Züchter und Halter e.V. sowie erstmals der Mitteldeutsche Jungzüchterwettbewerb mit Fleischrind- und Milchrind-JungzüchterInnen (6- bis 24-Jährige) aus Sachsen, Sachsen-Anhalt, Hessen und Thüringen.



Der **Mitteldeutsche Jungzüchterwettbewerb** bietet den ZüchterInnen von morgen die perfekte Chance, ihr Können unter Beweis zu stellen. Im kleinen Ring der Halle 2 findet am Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr die Tierbeurteilung statt. Samstag ist von 16.00 bis 18.00 Uhr der mitteldeutsche Typtierwettbewerb und am Sonntag 9.00 bis 16.30 Uhr der mitteldeutsche Vorführwettbewerb.

An allen drei Messetagen werden zur **16. Bundesschau Galloway** 90 Galloway-Rinder im Ring gezeigt. Die ZüchterInnen zeigen mit der Farbvielfalt von black, white, red bis belted die ganze Bandbreite der Fleischrindrasse Galloway. Ursprünglich stammt die Rasse aus dem Südwesten Schottlands und ist heute auf der ganzen Welt verbreitet. Galloways sind friedfertig, genügsam und widerstandsfähig. Sie bringen auch bei naturnaher Haltung eine gute Fleischleistung mit hervorragender Fleischqualität. Bewertet werden zur Bundesschau der Gallowaytyp, Kopf, Haarkleid, Rumpftiefe, Skelett (Gang, Klauen, Becken gebährfreudig oder leichtkalbig bei Kühen), Bemuskelung, Euter und Entwicklung des Kalbes bei Kühen, die altersgemäße Entwicklung im Vergleich zueinander sowie die Futtermittelverwertung.

Zur **Bundesschau Welsh Black** kommen neun Zuchtbetriebe mit 25 Tieren. Darunter sind Kühe mit Kälbern, junge Rinder sowie Jung- und Altbullen. Außerdem treten auch neun Jungzüchter mit Welsh Black Rindern im gemeinsamen Jungzüchterwettbewerb mit den Galloway-Jungzüchtern an. Welsh Black-Rinder stammen aus dem Südwesten der Britischen Inseln. Durch diese Landschaft mit rauem Klima und oftmals kargen Grünlandstandorten entwickelte sich ein Rind mit besten Voraussetzungen zur ganzjährigen Weide- bzw. Außenhaltung. In Deutschland wird diese Rasse seit Beginn der 80er Jahre gezüchtet.

Mit den Zuchtwettbewerben im Rahmen der Grünen Tage Thüringen wird der Berufsstand der ZüchterInnen, die Rinderhaltung selbst sowie die regionale Produktion gewürdigt.

www.gruenetage.de

Öffnungszeiten

Freitag + Samstag	9-18 Uhr
Sonntag	9-17 Uhr

Eintrittspreise

Tageskarte	12,00 €
Tageskarte ermäßigt*	8,00 €
Tageskarte Schüler, Azubis, Studierende**	6,00 €
Tageskarte Familie	28,00 €
Feierabendticket (ab 15 Uhr)	8,00 €
Kinder bis 6 Jahre	kostenfrei